

Jeden
Augenblick
segnen

Segensworte
für jeden Tag des Jahres



EINLADUNG

Wer um Segen bittet, wer anderen Segen zusagt, der meint es gut mit sich selbst und mit anderen. Die ursprüngliche Bedeutung des Wortes „Segen“ in den biblischen Sprachen heißt: etwas „gut sprechen“, so wie es im Schöpfungslied heißt: „Und Gott sah, dass es sehr gut war.“ Wir dürfen darauf vertrauen, dass nichts in dieser Welt, kein Dunkel und keine Schuld, diesen göttlichen Ur-Segen aufzuheben vermag. Es geht um ein Ja zu uns selbst und zu anderen, das wir nicht herbeizwingen können: Es ist ein Geschenk. Wir brauchen dieses Ja für unser Leben. Wer sich in den Wirkkreis des Segens stellt, kann dieses Ja erfahren und an andere weiterschenken.

Dieses Buch versammelt für ein ganzes Jahr Gedichte und Gebete, Impulse und Segensworte. Die vielen Aspekte des Segens spiegeln sich in der Auswahl der Texte wieder. Am Ende des Buches finden sie die Texte verschiedenen Schlagworten zugeordnet, sodass Sie leichter fündig werden, wenn sie nach einem bestimmten Segenthema suchen. Die Textauswahl wurde ursprünglich von *Angelika Büchelin* und *Martin Schmeisser* zusammengestellt. Die große Verbreitung, die ihr Buch gefunden hat, hat zu dieser überarbeiteten Neuausgabe geführt. Angelika Büchelin und

Martin Schmeisser schreiben in ihrem Vorwort zur Erstausgabe: „Segen hat immer mit Beziehung zu tun. Er ist etwas Fließendes – er kann nicht festgehalten werden, aber der Gesegnete kann zu einer Schale werden, die gefüllt wird und überquellend andere Schalen füllt – Segen verströmend. Und der Gesegnete kann Segen zurückgeben an den Ursprung des Segens – an Gott, wie ein Lächeln im Gesicht des Gegenübers meist auch ein Lächeln auslöst.“

Die vielen Autorinnen und Autoren und verschiedenen Überlieferungen, die in diesem Band zu Wort kommen, sind alle auf ihre Weise von dem Vertrauen erfüllt, dass wir in unserem Leben getragen und gehalten sind. Die guten Mächte, die uns begleiten, schrecken auch nicht vor dunklen Zeiten zurück. „Von unten tragen die Arme des Ewigen“, heißt es in der Bibel (Deuteronomium/5. Mose 33,27). Zu diesem Vertrauen möchte jeder einzelne Text dieses Buches auf seine Weise anstiften.

Ulrich Sander

*Dies ist der Tag,
den der Herr macht;
lasst uns freuen
und fröhlich an ihm sein.*

PSALM 118,24

JANUAR



1 | Januar

GESCHENKE

Ein Wort für den Tag,
das dem Leben Sinn und Ziel schenkt.
Eine gute Nachricht,
die verschenkt wird.
Ein Lachen auf dem Mund,
das aufrichtet und befreit.
Ein Lied auf den Lippen,
das den Dank und die Freude wachhält

ROLAND BREITENBACH / STEPHAN PHILLIPS

2 | Januar

DEN AUGENBLICK SEGNET

Sich befreunden mit Stunden und Augenblicken, die einem geschenkt werden. Täglich neu damit anfangen. Sätze sagen, die gehört werden. Essen und Trinken ohne Hast. Weggehen, wiederkommen, erwartet werden. Jeden Tag zu seinem Recht kommen lassen.
Stunden verschenken wie einen Reichtum, der zugefallen ist. Zuhören, anteilnehmen, planen, lachen, lieben ohne Verzweiflung. Dem Streit nicht aus dem Weg gehen, am Abend ihn beenden. Vergeben und um Vergebung bitten. Ordnen, was zu ordnen ist, Raum geben dem, was zu sich selbst kommen will. Täglich mit sich und anderen barmherzig sein. Den Tag vor dem Abend loben. Jeden Augenblick segnen, auch den letzten. Danach schweigen; den Schlaf, wenn er kommen will, wie eine Wohltat empfangen, und ohne Klagen hinnehmen, wenn er sich verschließt. Vertrauen, dass uns dies alles möglich ist und manchmal auch geschenkt wird. Danken. Und frohen Muts den letzten Tag erwarten.

JÜRGEN SCHWARZ



APRIL

*Ich hoffe auf den Herrn,
es hofft meine Seele,
ich warte voll Vertrauen
auf sein Wort.*

*Meine Seele
wartet auf den Herrn,
mehr als die Wächter
auf den Morgen.*

PSALM 130,5-6



1 | April

DAS GROSSE JA

Sei gesegnet mit einem großen Ja zur Welt,
aber lass nichts, wie es ist.
Sei gesegnet mit einem großen Ja zu den Menschen,
aber begnüge dich nicht mit Barmherzigkeit.
Sei gesegnet mit einem großen Ja zu dir selbst,
aber bleibe offen für andere.
Sei gesegnet mit einem großen Ja zu Gott,
aber lass ihn nur machen,
er macht alles gut.

ROLAND BREITENBACH / STEFAN PHILIPPS

2 | April

ICH HOFFE

Ich nehme nichts hin, wie es ist. Ich denke an das, wie es sein kann.
Mein Sinn bewegt sich nach vorn. Noch steht etwas aus. Es kommt
etwas auf mich zu. Jemand wartet auf mich. Welche Kraft der Hoff-
nung! Die Hoffnung, so wird mir ins Gesicht gesagt, ist ein Heil-
faktor. In einem Gespräch, das von Bangen begleitet ist, gehen wir
nüchtern um mit Hoffnungsworten. Ein an Krebs Erkrankter genas
und gewann die Tour de France, das schwerste Radrennen der Welt.
Schrumpft dir die Zukunft, musst du die Hoffnung neu erfinden. Was
ist der Glaube? Die Findung von Hoffnung. Du musst von Fund zu
Fund wandern, und seien es Spurenelemente des Vergönnten. Verlie-
re ich die Hoffnung, verliere ich auch mich. Ich hoffe, also bin ich.

WOLFGANG DIETRICH

3 | April

FÜR JEDEN STURM

Gott gebe dir
für jeden Sturm einen Regenbogen,
für jede Träne ein Lachen,
für jede Sorge eine Aussicht
und eine Hilfe in jeder Schwierigkeit.
Für jedes Problem, das das Leben schickt,
einen Freund, es zu teilen,
für jeden Seufzer ein schönes Lied
und eine Antwort auf jedes Gebet

AUS IRLAND

4 | April

DIE FARBE SEHNSUCHT

Ich geh verloren
im Strom der Zeit
bleib ungeborgen
in der Vergänglichkeit

wär' nicht ein Flügel
der meine Farbe Sehnsucht trägt
und meine Hoffnung nährt
dass Gott mich findet

ELISABETH BERNET

30 / August

GELOBT SEIST DU

Gelobt seist Du,
Herr, unser Gott, Weltenherrscher.
Gott, unser Vater, unser König,
unser Erhabener,
unser Schöpfer, Erlöser und Bildner,
unser Heiliger, der Heilige Jakobs,
unser Hirt, der Hirt Israels,
der gute König,
der allen gut und gütig ist.
Täglich hat Er Güte erwiesen,
erweist Er Güte
und wird Güte erweisen.
Er hat uns Wohltaten erwiesen.
Er erweist uns Wohltaten,
und Er wird uns Wohltaten erweisen
in Ewigkeit –
in Gunst und Gnade,
in Barmherzigkeit und zur Befreiung
und Errettung und Gelingen,
Segen und Heil,
Trost und Ernährung,
Erhaltung und Erbarmen
und Leben und Frieden und allem Gut.
Und von allem Gut
wird Er uns nichts mangeln lassen.

JÜDISCHER TISCHSEGEN

31 / August

ALLES IST GNADE

Ob ein Mensch dem begegnet, den er lieben kann, das kann er nicht machen. Es ist Gnade. Und sein Leben wird gesegnet. Alles Begegnen ist Gnade, alles Finden und Zusammenbleiben, alle Bewahrung vor Gefahr und Unheil, aller Friede ist Gnade. Ob ein Mensch zu seiner eigenen, eigentlichen Gestalt heranreifen darf, das kann er nicht machen, er darf es aber dankbar empfangen, wenn es ihm widerfährt. Ob sein Werk gelingt, ob er bewahrt bleibt vor schwerer Verschuldung, das ist Gnade. Und es ist Gnade, wenn die Kräfte des Wachstums, der Lebendigkeit, der schöpferischen Vitalität erwachen. Es ist Zeichen eines Segens, der sozusagen von oben kommt und nicht gewollt und nicht gemacht werden kann. Und Gnade ist es, wenn Menschen einander solchen Segen weiterreichen dürfen.

JÖRG ZINK



THEMENREGISTER

Advent und Weihnachten: siehe 1. bis 25. Dezember

Am Abend: 15. Jan., 16. Jan., 17. Jan., 18. Jan., 19. Jan., 20. Jan., 23. April

Angesicht: 13. Febr., 14. Febr., 15. Febr., 16. Febr.

Arbeit: 30. Jan., 2. Febr.

Augenblick: siehe **Gegenwart**

Barmherzigkeit: 22. März, 26. März, 27. März, 28. März, 29. März,
30. März, 31. März, 11. Sept., 12. Sept.

Befreiung: 26. Febr., 9. Juli, 10. Juli, 11. Juli, 12. Juli, 13. Juli, 14. Juli, 2. Sept.

Baum: 18. Juni, 19. Juni, 21. Juni, 22. Juni, 23. Juni, 24. Juni, 25. Aug., 26. Aug.

Behütet: 18. Febr., 19. Febr., 24. Febr., 15. April, 16. April, 28. April, 29. April,
1. Mai, 12. Mai, 21. Mai, 19. Juli, 1. Aug., 5. Aug., 1. Sept., 13. Sept.,
22. Sept., 23. Sept., 8. Okt., 9. Okt., 10. Okt., 11. Okt., 12. Okt., 20. Okt.,
5. Nov., 31. Dez.

Berührung: 3. März, 5. März, 6. März, 7. März, 8. März, 9. März, 10. März,
11. März, 19. Juli, 10. Sept., 6. Okt.

Bitte: 9. Febr., 2. März, 4. März, 23. März, 13. Juli, 13. Aug., 14. Aug., 16. Aug.,
17. Aug., 18. Aug., 19. Aug., 29. Aug.

Brot: 14. Juni, 19. Aug., 27. Sept., 4. Okt., 5. Okt., 6. Okt., 9. Okt., 27. Okt.

Dankbarkeit: 6. Jan., 17. Jan., 20. Jan., 24. März, 15. Mai, 3. Juni, 4. Juni,
7. Aug., 8. Aug., 9. Aug., 10. Aug., 11. Aug., 12. Aug., 28. Aug., 20. Nov.

Einsamkeit: 13. Juli, 15. Nov.

Engel: 14. März, 15. März, 19. März, 23. April, 22. Mai, 22. Sept., 29. Sept.,
19. Okt., 30. Okt., 31. Okt., 1. Nov., 2. Nov., 3. Nov., 4. Nov., 5. Nov.,
11. Nov., 31. Dez.

Flügel: 7. Febr., 4. April, 23. April, 24. April, 25. April, 26. April, 27. April,
29. April, 3. Nov., 12. Nov.

Freiheit: 26. Febr., 11. Juli, 2. Sept., 12. Nov.

Freude: 9. März, 27. Mai, 2. Juli, 3. Juli, 6. Juli, 8. Juli, 22. Sept.

Freundschaft: 19. März, 3. April

Friede: 18. Jan., 3. Febr., 28. Sept., 29. Sept., 30. Sept., 17. Okt., 6. Nov.,
29. Nov., 8. Dez., 10. Dez., 11. Dez., 12. Dez., 13. Dez., 14. Dez., 15. Dez.,
16. Dez., 23. Dez., 24. Dez., 25. Dez.

Fülle: 3. Sept., 4. Sept., 5. Sept., 6. Sept., 8. Sept.,

Gegenwart: 2. Jan., 17. Jan., 14. März, 12. Juni, 13. Juni, 15. Juni, 16. Juni,
17. Juni, 18. Juli, 19. Juli, 5. Okt., 29. Nov.

Geheimnis: 6. Jan., 3. März, 17. April, 6. Sept., 21. Okt., 22. Okt., 23. Okt.,
24. Okt., 25. Okt., 26. Okt.

Geist: 28. Mai, 29. Mai, 30. Mai, 31. Mai, 2. Juni, 9. Juli, 18. Okt.

Gerechtigkeit: 10. Juli, 2. Sept., 6. Nov., 7. Nov., 8. Nov., 10. Nov., 11. Nov.

Geschenk: 1. Jan., 6. Jan., 23. Juni, 28. Aug., 7. Sept.

Gewissheit: 1. Mai, 2. Mai, 4. Mai, 5. Mai, 6. Mai, 20. Juni

Gnade: 28. Aug., 29. Aug., 30. Aug., 31. Aug.

Gutes Wort: 1. Jan., 3. Jan., 18. Mai, 25. Juli, 26. Juli, 27. Juli, 28. Juli, 6. Okt.,

Hand: 5. März, 9. März, 11. März, 18. März, 2. Aug., 15. Okt., 16. Okt.,
19. Okt., 5. Nov.,

Haus-Segen: 11. Febr.

Heil: 11. März, 1. Dez., 2. Dez., 3. Dez., 4. Dez., 5. Dez., 6. Dez., 7. Dez.,
8. Dez., 9. Dez.

Heimat: 11. Febr.

Herz: 8. Febr., 11. März, 12. März, 25. März, 27. Mai, 9. Sept., 10. Sept.,
11. Sept., 12. Sept., 14. Sept., 4. Nov.

Himmel: 9. Mai, 21. Mai, 22. Mai, 23. Mai, 24. Mai, 25. Mai, 26. Mai,
27. Mai

Hoffnung: 9. Jan., 9. März, 2. April, 4. April, 5. April, 6. April, 7. April,
22. April, 20. Juni, 20. Juli, 5. Aug., 5. Okt., 24. Nov.

Irischer Segen: 18. Jan., 29. Jan., 11. Febr., 15. Febr., 19. Febr., 3. April, 1. Juli,
6. Aug., 13. Sept., 22. Sept., 30. Okt., 22. Nov., 24. Dez.

Jeden Tag: 1. Jan., 2. Jan., 3. Jan., 4. Jan., 6. Jan., 7. Jan., 22. April, 23. April,
9. Mai

Kind: 20. Febr., 15. Sept., 16. Sept., 17. Sept., 18. Sept., 19. Sept., 20. Sept.,
21. Sept.

Klage: 9. April, 10. April, 11. April, 12. April, 13. April, 14. April, 12. Juli

Lachen: 1. Jan., 3. Jan., 10. März

Leben: 19. Febr., 21. Febr., 1. April, 19. Mai, 27. Mai, 2. Juni, 3. Juni, 4. Juni, 6. Juni, 7. Juni, 8. Juni, 20. Juni, 26. Juni, 29. Juli, 15. Okt., 18. Okt., 28. Okt., 29. Okt., 12. Nov., 24. Nov., 29. Nov.

Licht: 5. Febr., 4. März, 16. April, 29. April, 19. Mai, 6. Juni, 14. Juni, 4. Juli, 20. Juli, 13. Sept., 9. Okt., 15. Okt., 18. Okt., 4. Nov., 25. Nov., 26. Nov., 27. Nov., 28. Nov., 29. Nov., 30. Nov., 7. Dez., 17. Dez.

Liebe: 7. Febr., 8. Febr., 10. Febr., 3. März, 16. Mai, 18. Mai, 24. Mai, 30. Mai, 2. Juni, 6. Juni, 20. Juni, 18. Okt., 26. Okt., 27. Okt.

Lied: 1. Jan., 21. März, 30. März, 3. April, 3. Mai, 6. Juni, 7. Juli, 8. Juli, 7. Aug.

Lobpreis: 1. Juli, 2. Juli, 3. Juli, 4. Juli, 5. Juli, 6. Juli, 7. Juli, 20. Aug., 21. Aug., 22. Aug., 23. Aug., 24. Aug., 25. Aug., 26. Aug., 24. Sept.

Maria: 15. August

Am Morgen: 8. Jan., 9. Jan., 10. Jan., 11. Jan., 12. Jan, 13. Jan., 14. Jan., 23. April, 6. Juli

Nacht: 15. Jan., 16. Jan., 23. Jan., 24. Jan., 25. Jan., 26. Jan., 27. Jan., 28. Jan., 13. Sept.

Nähe: 27. Febr., 3. März, 13. März, 16. März, 17. März, 21. Juli, 16. Aug., 1. Sept.

Name: 20. Febr., 21. Febr., 22. Febr., 23. Febr., 25. Febr., 5. Nov.

Neues: 17. April, 18. April, 19. April, 20. April, 21. April, 22. April, 8. Juni

Quelle: 12. Mai, 19. Mai, 6. Juni, 14. Juni, 25. Juni, 27. Juni, 28. Juni, 29. Juni, 30. Juni, 9. Okt., 29. Nov.

Regenbogen: 12. Mai, 26. Sept., 28. Sept., 30. Sept., 1. Okt., 23. Nov.

Sabbat: 30. Jan., 31. Jan., 3. Febr.

Schöpfung: 15. Jan., 18. Jan., 22. Jan., 16. Febr., 17. Febr., 23. Febr., 2. Juni, 3. Juni, 4. Juni, 5. Juni, 17. Juni, 1. Juli, 2. Juli, 3. Juli, 4. Juli, 7. Juli, 9. Aug., 12. Aug., 15. Aug., 20. Aug., 25. Aug., 3. Sept., 11. Sept., 24. Sept., 25. Sept., 27. Sept., 1. Okt., 5. Okt., 16. Okt., 22. Okt., 23. Okt., 24. Okt.

Sprechen: 23. Juli, 24. Juli, 25. Juli, 26. Juli, 27. Juli, 28. Juli, 30. Juli, 31. Juli, 6. Okt.

Sterben, Tod und Auferstehung: 19. Mai, 29. Okt., 30. Okt.,

31. Okt., 19. Nov., 20. Nov., 21. Nov., 22. Nov., 23. Nov., 24. Nov.

Stille: 27. Jan., 30. Jan., 6. März

Tränen: 2. Aug., 13. Nov., 14. Nov., 16. Nov., 17. Nov.

Trauer: siehe **Trost**

Traum: 25. Jan., 27. Jan., 29. Jan., 4. Febr., 6. April, 22. April, 29. April, 25. Mai, 18. Dez., 19. Dez.

Treue: 17. Juli, 18. Juli, 19. Juli, 22. Juli, 31. Juli, 1. Aug.

Trost: 8. Mai, 10. Mai, 12. Mai, 14. Mai, 16. Mai, 20. Mai, 28. Mai, 14. Nov., 18. Nov.

Verheißung: 10. Dez., 17. Dez., 18. Dez., 21. Dez., 22. Dez.

Vertrauen: 26. April, 1. Mai, 2. Mai, 11. Mai, 13. Mai, 14. Mai, 15. Mai, 16. Mai, 18. Mai, 19. Mai, 20. Mai, 21. Mai, 16. Juli, 22. Juli, 17. Aug., 18. Aug., 30. Aug., 23. Sept.

Wahrheit: 26. Febr., 27. Febr., 28. Febr., 2. März

Wunder: 5. März, 20. März, 3. Mai, 25. Mai, 5. Juni

Weg: 14. März, 18. März, 6. Mai, 12. Mai, 27. Juni, 20. Juli, 1. Aug., 2. Aug., 3. Aug., 4. Aug., 5. Aug., 6. Aug., 13. Sept., 9. Okt., 15. Okt., 18. Okt., 3. Nov., 29. Nov.

Weihnachten: siehe **Advent und Weihnachten**

Zeit: 17. Jan., 30. April., 27. Okt., 28. Okt. 29. Okt., 5. Nov., 26. Dez., 27. Dez., 28. Dez., 31. Dez.

Bildnachweis:

Sergej Razvodovskij (Umschlag, März, April, Mai), Vertyr (Umschlag, Juli), Vasmila (Umschlag, August), Ihnatovich Maryia (Januar, Juni, November), AlexVector (September), Pavel K (Oktober), OK-SANA (Dezember), alle shutterstock.com. iStock / micheldenijs (Umschlag).

Texte aus der Bibel sind zitiert

nach der Lutherbibel, revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe

© 1999 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

(für die Monate Januar, März, Mai, Juli, September, November)

und nach der Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift

© 1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

(für die Monate Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember sowie am 22. Jan. und 10. Dez.)

Neuausgabe

Alle Rechte vorbehalten

© 2022 Verlag am Eschbach der Schwabenverlag AG

Im Alten Rathaus/Hauptstraße 37

D-79427 Eschbach/Markgräflerland

www.verlag-am-eschbach.de

Gesamtgestaltung: Angelika Kraut, Verlag am Eschbach

Kalligrafien: Ulli Wunsch, Wehr

Herstellung: Graspö CZ a.s., Zlín

Hergestellt in Tschechien

ISBN 978-3-86917-944-5

